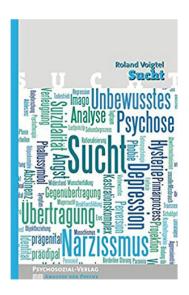
Literatur



Wie unterscheidet sich der krankhafte Gebrauch von Suchtmitteln wie Zigaretten, Alkohol und Glücksspielen vom sozial verträglichen Konsum? Wie kann Betroffenen geholfen werden? Was sind die intrapsychischen Motive von Suchtkranken? Während Freud die Sucht als eine unreife perverse Lust begreift, hat sich bei seinen Nachfolgern die Position durchgesetzt, dass die Sucht zur Abwehr eines früh in der

Kindheit entstandenen Affekts dient. Die heutige Psychoanalyse kennt unterschiedliche Schweregrade der Sucht und verschiedene Funktionen des Suchtmittelgebrauchs wie die Verleugnung neurotischer Hemmungen, das Aufblähen eines geringen Selbstwerts, Beziehungsvermeidung oder gar die Vernichtung eines wertlosen Selbst.

Im vorliegenden Buch werden die wichtigsten Erklärungsmodelle dargestellt und anhand zahlreicher Fallbeispiele illustriert. Schließlich gibt der Autor Hinweise für die psychoanalytische Therapie mit Suchtkranken. Hier sollte die Übertragungssituation genutzt werden, um Affekt- und Beziehungsängste bewusst zu machen und sie durch kontrolliertes Erleben abzumildern. Ziel ist, das schwache Selbst des Patienten oder der Patientin so weit zu stärken, dass es immer weniger auf die süchtige Abwehr angewiesen ist.

ISBN 978-3-8379-2306-3

Anmeldungen



über Arbeitsgemeinschaft Tiefenpsychologisch fundierte Suchttherapie www.aqtps.de



oder per E-Mail an info@agtps.de



Telefonisch erreichen Sie uns:

montags 10:00 Uhr - 12:30 Uhr mittwochs 10:00 Uhr - 15:00 Uhr freitags 10:00 Uhr - 12:30 Uhr

Die Arbeitsgemeinschaft Tiefenpsychologisch fundierte Suchttherapie ist ein Zusammenschluss von:







DRV und GKV-anerkannte Weiterbildung

TIEFENPSYCHOLOGISCH FUNDIERTE SUCHTTHERAPIE

3-jährige berufsbegleitende Weiterbildung



Zulassungsseminar 07.06.2024 - 08.06.2024 in Stuttgart

Leitung Martina McClymont-Nielitz und Hans Benzinger

Start der Weiterbildung 16.10.2024 - 18.10.2024

Ort Stuttgart. Lörrach und Oberursel



3-jährige berufsbegleitende Weiterbildung zum Tiefenpsychologisch fundierten Suchttherapeuten/Suchttherapeutin (DRV und GKV-anerkannt)

Die Arbeitsgemeinschaft Tiefenpsychologisch fundierte Suchttherapie (AGTPS), ein Zusammenschluss der Moreno Institute Stuttgart, Edenkoben/Überlingen und dem Szenen Institut Köln, bietet seit Juni 2018 eine Weiterbildung zum tiefenpsychologisch fundierten Suchttherapeuten/-therapeutin an.

Diese Weiterbildung befähigt zur eigenständigen Durchführung von Rehabilitationsmaßnahmen für Abhängigkeitserkrankte im ambulanten, ganztätig ambulanten und stationären Rahmen sowohl im Einzel- wie auch im Gruppensetting.

Die Weiterbildung basiert auf einem tiefenpsychologisch fundierten Suchtverständnis, vermittelt deren Theorie und die daraus abgeleiteten Vorgehensweisen in der Behandlung aller Formen von Abhängigkeitserkrankungen. Dabei werden geeignete handlungs- und erlebnisorientierte Methoden in besonderer Weise integriert.



Seminarinhalt

Die Weiterbildung umfasst folgende integralen Bestandteile:

- Theorievermittlung und Krankheitslehre
- Selbsterfahrung
- Methodisches Anwendungstraining und fallzentriertes Arbeiten
- Einzel- und Gruppensupervision
- Selbststudium

Zielgruppe

Beschäftigte aller Suchtrehabilitationseinrichtung mit abgeschlossenem Studium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, der Psychologie oder Medizin.

Weiterbildungsleitung

Alle Weiterbildungsleiter*innen verfügen über eine Weiterbildung in tiefenpsychologisch fundierter (Sucht)Therapie, handlungsorientierten Methoden und Berufserfahrung im Tätigkeitsfeld Sucht.

Fachliche Leitung: Hans Benzinger, Dipl.-Psych.

Selbsterfahrungsleitung: Martina McClymont-Nielitz, Dipl.-Psych.

Theorie und Anwendung: Hans Benzinger
Medizinische Leitung: Dr. Marén Möhring

Suchtspezifische Vertiefung: Carina Mall

Gruppensupervision: Klaus-Ernst Harter

Seminarorte

Stuttgart, Lörrach und Oberursel, Start 16.10.2024 - 18.10.2024, Folgetermin: 11.12.2024 - 14.12.2024, Oberursel weitere Termine werden noch festgelegt

Kosten

gesamte Weiterbildung: 11.900 Euro
Unterkunft und Verpflegung, Materialkosten und Kosten für
Lehrbücher sind nicht enthalten.

Anmeldung und weitere Informationen

Geschäftsstelle der AGTPS
Gebelsbergstraße 9
70199 Stuttgart
0176-878 69962
info@agtps.de
www.agtps.de

Weiterbildungsleitung

Hans Benzinger
Diplom Psychologe,
Psychologischer Psychotherapeut (TP),
Supervisor (BDP), freie Prasix (Lörrach),
Weiterbildungsleiter am
Moreno Institut Edenkoben/Überlingen



Martina McClymont-Nielitz Diplom Psychologin, approbierte Psychotherapeutin (TP), Supervisorin LPPKJ Hessen, WIAP, KBAP, Weiterbildungsleiterin Moreno Institut Edenkoben/Überlingen



Dr. Marén Möhring Fachärztin für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychoanalyse; Psychodrama-Therapeutin (DFP); Supervisorin; eigene Praxis (Hamburg)

Carina Mall B.A. Sozialpädagogin (FH), Zusatzqualifikation Religionspädagogik, Suchttherapeutin (DRV), langjährige Erfahrung in der forensischen Psychiatrie mit Suchterkrankten, aktuell Leitung der Caritas Suchtberatungsstelle Ulm-Alb-Donau;



Klaus-Ernst Harter
Diplom-Sozialpädagoge (FH),
Psychodrama-Leiter (DFP),
Supervisor;
Weiterbildungsleiter
am Moreno Institut Edenkoben/Überlingen

Moreno Institut Stuttgart: Lehrbeauftragte

